

# REFERATEKONFERENZ

## Protokoll

### 183. Sitzung

Heidelberg, Mittwoch, den 20. Mai 2020

- öffentlicher Teil -

Inhalt:

1	ZUR TAGESORDNUNG.....	4	PROTOKOLLEN, WAHLERGEBNISSEN UND ANDEREN	
2	GENEHMIGUNG VON PROTOKOLLEN.....	4	DATENSCHUTZRELEVANTEN DOKUMENTEN .....	6
3	BESTÄTIGUNG VON PRÄSIDIUMSBESCHLÜSSEN		5.2 AUSSPRACHE GEGEN DIE PFLICHT FÜR ALTSPRACHLICHE	
	4		KENNTNISSE .....	7
			.....	7
4	BERICHTE / INFORMATIONEN.....	4	6 POSITIONIERUNGEN .....	7
4.1	AG WAHLEN .....	4	6.1 OFFENER BRIEF .....	7
5	FINANZ-/VERFAHRENSANTRÄGE .....	6	7 SONSTIGES .....	8
5.1	FRISTEN FÜR ONLINE-VERFÜGBARKEIT VON			

## Verzeichnis der anwesenden Mitglieder:

Sitzungsleitung und Schriftführung:

C. Chiara Citro  
~~Leon P. Köpfler~~

Referat für Öffentlichkeitsarbeit\*:

Annalena Wirth

-----

Vorsitz der Studierendenschaft\*:

C. Chiara Citro  
~~Leon P. Köpfler~~

Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit\*:

Lukas Pilz

EDV-Referat\*:

Harald Nikolaus

Referat für Politische Bildung\*:

~~Felix Diener~~  
~~Matthias Konrad~~  
Alice Luva  
~~Marc Vélez Kessel~~

Finanzreferat\*:

~~Take Pham~~  
~~Florian Weiss~~

QSM-Referat\*:

Philipp Strehlow

Referat für Hochschulpolitische Vernetzung\*:

Marc Baltrun  
Henrike Arnold

Referat für Rechtsfragen\*:

(vakant)

Referat für Internationale Studierende\*:

Lucas Kelm

Referat für Soziales\*:

~~Julian Beier~~  
Nadja Hartmann

Referat für Konstitution &  
Gremienkoordination\*:

~~David Hellge~~

Studierendenwerksreferat\*:

~~David Löw (kommissarisch)~~  
~~Leila Thiel (kommissarisch)~~

Kulturreferat\*:

(vakant)

Referat für Verkehr\*:

~~Rahel Amler~~

Referat für Lehre und Lernen\*:

Peter Abelmann

Referat für von Diskriminierung aus  
Gesundheitsgründen betroffene Studierende  
(Gesundheitsreferat):

~~Valentina Schmidt (kommissarisch)~~

*(vakant)*

Referat für Betroffene sexualitätsbezogener  
Diskriminierung:

Sitzungsleitung des StuRa:

~~Mira Schwarzer~~

~~Kieran Didi,  
Thomas Förnzle  
Joris Frenz,  
Elisabeth Schweigert  
Katharina Steinbrich,~~

Referat für Betroffene von Rassismus und  
Diskriminierung aufgrund kultureller  
Zuschreibungen:

~~Mithily Masilamany~~

VS-Mitglied im Senat:

Referat für Betroffene von  
geschlechtsspezifischer Diskriminierung:

~~Philipp Strehlow~~

*Bei Abstimmungen über Verfahrens- und Geschäftsordnungsangelegenheiten besitzen alle Vorstehenden (auch bei mehrfacher Nennung) eine Stimme. Bei allen anderen Angelegenheiten besitzen die mit \* gekennzeichneten Institutionen je eine Stimme, die durch anwesende Vertreter abgegeben werden, bei Uneinigkeit unter mehreren anwesenden Vertretern wird die Stimmabgabe als Enthaltung gezählt.*

### **Personalrat:**

*(es gibt keine Personalangelegenheiten)*

### **Anwesende Gäste:**

Kirsten

Beginn des öffentlichen Teils: 17:30 Uhr

## 1 Zur Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Die Punkte 1 bis 3 sind ohne Aussprache vorgesehen.

## 2 Genehmigung von Protokollen

Es liegen folgende Protokolle zur Bestätigung vor:

Protokoll vom 06. Mai 2020 (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil).

*Protokolle sind genehmigt, wenn keine Einwände in der Sitzung vorliegen oder vorgebracht werden.*

## 3 Bestätigung von Präsidiumsbeschlüssen

Es liegen folgende Beschlüsse zu Bestätigung vor:

Zusammenfassung der seit der letzten RefKonf außerhalb einer Sitzung gefassten Beschlüsse (öffentlich und nicht-öffentliche).

*Die Beschlüsse sind bestätigt, wenn keine Einwände in der Sitzung vorliegen oder vorgebracht werden.*

## 4 Berichte / Informationen

### 4.1 AG Wahlen

#### **Bericht der AG Wahlen für den RefKonf am 20.5.2020**

*Berichtszeitraum April-Mai 2020*

#### **Informationsbeschaffung und -weitergabe**

In den vergangenen zwei Monaten haben wir uns zunächst vor allem um Informationsbeschaffung und Informationsweitergabe gekümmert: wie und wann macht man in diesen Zeiten Wahlen, welche Optionen haben wir, was ist gut für zentrale und für dezentrale Wahlen? Wie wählt die Uni, wie sollen wir wo und wann wählen?

Wir haben eine Menge Fragen von Fachschaften, Hochschulgruppen und Aktiven bekommen und beantwortet. Die Infos haben wir auf die StuRa-Homepage gestellt und die dortigen Wahlseiten aktualisiert und aktuell gehalten, damit alle an die Informationen rankommen.

Wir haben Rückmeldungen von Gruppen gesammelt zur Verbesserung der Organisation der Uniwahlen und uns dann mit der Wahlleiterin der Uni und einem weiteren Mitarbeiter getroffen und darüber gesprochen.

Wir haben mehreren Wahl-Infomails verschickt, manche speziell für Fachschaften, manche mit allgemeineren Informationen und darin auch Infos aus der Verwaltung an die VS an alle Aktiven weitergeleitet.

Dabei haben wir nicht nur zu den VS-eigenen Wahlen (StuRa, Fachschaftsrate) informiert, sondern auch zu den Uni-Wahlen (Senat, Fakultätsräte, Fachräte)

Für die Fakultätsratswahlen haben wir einigen Fachschaften hinterhergemailt und -videofoniert, damit ja auch jede Fakultät eine vollständige Liste von studentischen Kandidat\*innen für die Fakultätsratswahl bekommt. Es kommt leider immer wieder vor, dass studentische Plätze in den Fakultätsräten unbesetzt bleiben, weil zu wenige Studis kandidieren. Daher haben wir uns dieses Jahr wieder darum gekümmert, dass alle Fakultätsräte direkt gewählte Mitglieder haben. Wir hoffen, es klappt!

Zu unseren wöchentlichen Videokonferenzen am Donnerstag um 16 Uhr auf <https://bbb.stura.uni-heidelberg.de/wahlen> sind alle eingeladen. Tatsächlich kommen auch immer wieder Aktive von außerhalb der AG mit Fragen - unsere Infos kommen also an.

### **Rechtliches**

Wir haben an der Neufassung der Wahlordnung und der in der heutigen StuRa-Sitzung vorgelegten Digital-Wahlordnung mitgearbeitet und eine Orgasatzungsänderung formuliert.

### **Online-Wahlen**

Wir haben zunächst die Voraussetzungen und die Machbarkeit von Online-Wahlen überprüft. Dazu gehörten Gespräche mit anderen Studierendenvertretungen und Hochschul-Wahlleiterinnen, Gespräche mit Ministeriums-Mitarbeiterinnen und der Austausch mit unserer Rechtsaufsicht (danke, wie immer, Herr T.!).

Ebenso haben wir bei Firmen, die die Durchführung von Online-Wahlen, recherchiert und beispielsweise die Kosten von Online-Wahlen geprüft, damit der StuRa eine Grundlage für seine Entscheidung hat.

Seit es wahrscheinlicher geworden ist, dass der StuRa sich für Online-Wahlen entscheidet, haben wir schon bestimmte Vorbereitungen getroffen, damit wir Online-Wahlen organisatorisch und terminlich überhaupt noch stemmen können:

Dazu gehören:

- Absprachen mit der URZ; die müssen und bei der technischen Umsetzung teilweise unterstützen, was sie uns auch zugesagt haben. Beispielsweise brauchen wir Zugriff auf die Authentifizierung per Uni-ID, damit wir den Wählerinnen ihren verschlüsselten Zugangslink nicht per E-Mail zuschicken müssen, sondern auf einer gesicherten Wahl-Website bereitstellen können.
- Vergabe- und Preisverhandlungen mit Firmen, die als Dienstleister in Frage kommen; Einholung von konkreten Angeboten
- Zusammen mit dem Vorsitz: Schreiben der Digital-Wahlordnung
- Wahlbekanntmachung vorformuliert

### **Öffentlichkeitsarbeit, Studiomat und Debatte**

Die Referate für Öffentlichkeitsarbeit und Politische Bildung haben an unserem vorletzten Treffen teilgenommen und kümmern sich jetzt um den Studi-o-Maten und die Öffentlichkeitsarbeit. es soll z.B. auch wieder eine Debatte aller antretenden Listen geben. Natürlich als Videokonferenz, allerdings wie immer auch live gestreamt.

Infos, die wir sammeln oder zugeschickt bekommen, findet ihr immer auch hier:

<https://www.stura.uni-heidelberg.de/2020/04/23/wirklich-wahlen-im-sommersemester-2020/>

Längere Wahl-Infomails sind auch ebenfalls extra auf der StuRa-Homepage abrufbar, z.B. auf [https://www.stura.uni-heidelberg.de/2020/05/10/endspurt\\_gremienwahlen/](https://www.stura.uni-heidelberg.de/2020/05/10/endspurt_gremienwahlen/)

### **Forum**

Ende Mai starten wir ein Forum, um antretende Listen die Möglichkeit zur Debatte untereinander und mit der Wählerinnenschaft zu geben - quasi als Ersatz für Wahlstände. Die Foren betreuen wir und haben uns entschieden, sie auch für die Senats- und Fakultätsratswahlen zu öffnen.

Die Rücksprache mit der Univerwaltung ergab, dass die Uni nichts in der Richtung macht, es also praktisch keine Öffentlichkeit für die Senats- und Fakultätsratswahlen gibt. Deshalb fühlen wir uns berufen, wenigstens teilweise einzuspringen.

### **Formelles**

Der Wahlausschuss konstituiert sich am Donnerstag, den 21.5.

### **Diskussion:**

- Der StuRa hat online Wahlen bisher nicht abgelehnt, solange haben wir noch nicht über Alternativen oder Verschiebungen nicht groß nachgedacht.
- Sollte der StuRa Online-Wahlen ablehnen, kann man immer noch über die Verschiebung nachdenken.
- Sonst wird weiter an den Online-Wahlen gearbeitet.
- AG Wahlen und Außenref sprechen noch einmal über das Thema.

## **5 Finanz-/Verfahrensanträge**

### **5.1 Fristen für Online-Verfügbarkeit von Protokollen, Wahlergebnissen und anderen datenschutzrelevanten Dokumenten**

Antragssteller: EDV-Referat, Vorsitz

Die Refkonf beschließt:

Protokolle der zentralen Gremien und Ausschüsse der VS, Wahlergebnisse und andere datenschutzrelevante Dokumente sind

- öffentlich bis höchstens drei Jahre nach Ende der jeweiligen Legislaturperiode online abrufbar
- universitätsöffentlich bis höchstens 5 Jahre nach Ende der jeweiligen Legislaturperiode online abrufbar.

Begründung: Die Datenschutzgrundverordnung verpflichtet uns zur Datensparsamkeit. Was genau das bei Protokollen und anderen Dokumenten, die in der VS online veröffentlicht werden, bedeutet, ist nicht haargenau festgelegt.

Der Vorsitz könnte Richtlinien festlegen, die Datenschutzbeauftragten Richtlinien fordern Mit diesem Beschluss setzt die Refkonf Mindeststandards, die der Vorsitz nicht unterschreiten darf (und sowieso auch nicht wird, weil der Vorsitz ja Co-Antragssteller ist). Mit "Unterschreiten" sind in diesem Fall längere Veröffentlichungszeiten gemeint.

### **Diskussion:**

- Die Zeiträume sind Mindestangaben für den Höchstzeiten.
- Künftige Protokolle sollten zwei Teile enthalten – einen Teil der „ewig“ online bleiben kann, einen den man leicht rausnehmen kann.
- Die Protokolle der letzten 4-5 Jahren gar nicht anonymisieren sondern so kürzen, dass nur noch die Berichte drin bleiben.
- Evtl. können wir mit den Wahlergebnissen genauso verfahren, dass nicht genaue Stimmanteile gezeigt werden.

→ *Vertagt*

## 5.2 Aussprache gegen die Pflicht für Altsprachliche Kenntnisse

**Antrag: Die RefKonf beschließt sich gegen die Pflicht für Altsprachliche Kenntnisse für Lehramtsstudiengänge auszusprechen.**

Antragstellerin: Alice Luva

Altsprachliche Kenntnisse werden für verschiedene Lehramts Studiengänge wie z.b. Master of Education Ethik die Pflicht zum Latinum oder Graecum benötigt. Das Problem dabei ist das diese Sprachen nicht relevant für den späteren Beruf sind und den Studierenden die Zeit nehmen andere Sprachen wie z.b. Russisch, Türkisch oder Spanisch zu lernen. Was besonders in einer Gesellschaft wie der unserer mit so viel Migration relevant ist, die wenigsten Lehrer sprechen diese Sprachen aber häufig sind diese Sprachen die Erstsprachen vieler Schüler die noch nicht so sicher im Deutschen sind. Lehramt an der Universität Heidelberg zu studierenden ist schon praxisfern genug und die Zukünftigen Lehrer sollten an der Universität auf ihren Job in einer Migrationsgesellschaft vorbereitet werden. Deswegen soll die Refkonf das beschließen um den Studiengang realitätsnäher zu machen.

→ *An den StuRa gegeben.*

## 6 Positionierungen

### 6.1 Offener Brief

**Antragsteller\*in:** Öffentlichkeitsreferat

**Antragstext:**

Die Referatekonferenz möge beschließen, dass die VS der Universität Heidelberg den offenen Brief des fzs "Studieren in Zeiten von Corona - soziale Notlage gemeinsam bewältigen" als Unterstützer unterschreibt.

<https://www.fzs.de/2020/05/19/offener-brief-studieren-in-zeiten-von-corona-soziale-notlage-gemeinsam-bewaeltigen/>

➔ *Angenommen (7|0|0)*

## 7 Sonstiges

### 7.1 fzs Anfrage

Bitte beantwortet die Fragen von Henrike bis Sonntag im Pad.

### 7.2 HiWi Verträge

Verträge laufen wohl teilweise erst ab Mitte des Monats; wir haben eine Mail diesbezüglich von einem Germanistikstudenten bekommen. Sollte sich an die Rechtsberatung oder den Personalrat (der Uni) wenden.

Wir brauchen eine Übersicht ob es anderen auch so geht. Allgemein läuft viel krumm bei den HiWi Verträgen. Peter befasst sich mit dem Thema, aber es ist sehr verzwickelt. Harald könnte mal bei den FSen nachfragen. Alternativ könnte man das Thema in den StuRa geben (evtl. als Bericht verpackt).

➔ Meinungsbild: Peter wird es in seinem StuRa Bericht verpacken und dort nachfragen. Er ist eh an mehreren Themen in dem Bereich dran

### 7.3 Theater Kontakt

Noch kein direkter Kontakt zustande gekommen, nur indirekt. EDV und LeLe haken nochmal nach

### 7.4 Wahlen

Einige Satzungen werden immer wieder vertagt, weil nicht genug Leute im StuRa tagen. Es wird

### 7.5 Webinar JuSos

Die JuSos haben ein Webinar (s. Mail von Außenref.), das wir sinnvoll finden. Deshalb werden wir es auf der Website verlinken. Es geht uns hierbei ausdrücklich um den Inhalt des Webinars nicht um die HSG.

Ende der Sitzung:

19:04 Uhr

Heidelberg, den 20. Mai 2020

genehmigt am 3.06.2020

gez. C. Chiara Citro & Leon P. Köpfler